

Jürgen Kumlehn  
Erinnerer  
E-mail: jkumlehn@t-online.de  
Tel: 05331-977 487  
www.ns-spurensuche.de

Platanenstraße 24  
D-38302 Wolfenbüttel

28. Januar 2020

Jürgen Kumlehn, Platanenstraße 24, D-38302 Wolfenbüttel

## Volksverhetzende Reime aus der AfD?

Am 14. Januar 2020 berichtete die Braunschweiger Zeitung, der AfD-Vorsitzende des Kreisverbandes Salzgitter, Michael Gröger, sei vom 1. Strafsenat des Oberlandesgerichts Braunschweig nach zwei Revisionen nun endgültig wegen Volksverhetzung verurteilt worden. Grundlage dieses Urteils ist ein von Gröger komponiertes „Gedicht“ über Asylbewerber, das *eindeutig volksverhetzend* sei. Gröger trat zurück. Nicht nur über seinen Stellvertreter Jürgen Pastewsky, der sein Nachfolger werden möchte, schwappt diese Affäre auch in den AfD-Kreisverband Wolfenbüttel hinüber. Pastewsky war hier längere Zeit Kreisvorsitzender, wohnt im Landkreis Wolfenbüttel und sitzt für die AfD im Wolfenbütteler Kreistag.

Die AfD-Salgitter hatte im Januar 2017 zur Bundestagswahl für den Wahlkreis 49: Goslar - Salzgitter - Wolfenbüttel - das AfD-Mitglied Peter Fabritz aus Salzgitter gewählt. Dieser trat allerdings im März darauf mit der Begründung zurück, er habe die Klängelei und den Rechtsdrall der AfD im niedersächsischen Landesverband nicht mehr ertragen. Ob die extreme Haltung Grögers dabei eine Rolle gespielt hat, ist Spekulation. Seine widerlichen Reime seien vom 12. Mai bis zum Oktober 2017 auf seiner öffentlich einsehbaren Facebook-Seite gepostet gewesen, so das Gericht. Wahltermin war der 24. September.

Fabritz kandidierte dann als Landtagskandidat für die "Liberal-Konservativen Reformer", die "islamophoben, ausländerfeindlichen, rassistischen und nationalistischen Reflexen" keinen Raum geben wollten.

Als Ersatz für Fabritz wurde der Wolfenbütteler AfD-Kreistagsabgeordnete und Stadtrat Manfred Wolfrum gewählt. Ob er Grögers penetrant stinkenden Reime zu dieser Wahlkampfzeit kannte, ist mir nicht bekannt. Wolfrum führte seinen Wahlkampf mit Zeitungsanzeigen, Wahlplakaten und Video-Botschaften auf der AfD-Website.



**Liebe Wählerinnen und Wähler,**  
Frau Merkel hat *keine* Kinder – Ich Sorge mich um die Zukunft meiner Enkelkinder! Hunderttausende kulturfremder Männer, unkontrolliert und ohne Ausweispapiere, deutlich krimineller als Deutsche (BKA) und ohne Chancen auf unserem Arbeitsmarkt, strömen nach nach wie vor nach Deutschland hinein.

**Das muss enden! Sofort!**  
Grenzkontrollen an allen deutschen Grenzübergängen.  
Keine unerlaubten Einreisen.

**Bitte geben Sie mir Ihre Stimme!**  
Manfred Wolfrum

AfD Kreisverband Wolfenbüttel-Salgitter  
Postfach 1101, 38281 Wolfenbüttel  
www.afd-wolfenbuettel.de  
info@afd-wolfenbuettel.de

**Alternative**  
für  
**Deutschland**

Die obige Anzeige war im Wolfenbütteler Schaufenster am 13.8.2017 zu finden. Die folgende Abbildung des Wahlplakates ist eine teilweise Montage. Den Text, ein Wolfrumoriginal-Zitat, habe ich dort einmontiert.



Ein Zitat des SPD-Bundestagsabgeordneten Karamba Diaby, dessen Wahlbüro in Halle Mitte Januar 2020 beschossen worden ist: *Die AfD befeuert den Hass, der sich in Attacken entlädt.*

Da Wolfrums Wahlkampfassagen in meinem Archiv aufbewahrt werden, kann ich darauf zurückgreifen und sie mit Aussagen aus Grögers Reimen vergleichen. Hier Grögers Text, das er als „Tatschengedicht“ bezeichnet hat: Daneben Zitate aus Wolfrums Video-Botschaften

Herr Asylbewerber, na wie geht's ?  
 Oh, ganz gut, bring für die Deutschen Aids  
 Komm direkt aus Übersee.  
 Hab Rauschgift mit, so weiß wie Schnee.  
 Verteil im Sommer wie im Winter,  
 sehr viel davon an deutsche Kinder.  
 MUSS nicht zur Arbeit, denn zum Glück  
 schafft deutsches Arschloch in Fabrik.  
 Hab Kabelfernsehn, lieg im Bett,  
 werd langsam wieder dick und fett.  
 Zahl weder Miete, Strom noch Müllabfuhr,  
 das müssen dumme Deutsche nur.  
 Auch Zahnarzt, Krankenhaus komplett,  
 zahlt jeden Monat deutscher Depp,  
 Wird deutscher Depp mal Pflegefall.  
 verkauft ihm Staat Haus, Hof und Stall.  
 Man nimmt ihm einfach alles weg,  
 schafft vierzig Jahr umsonst der Depp.  
 Wenn deutscher Dummkopf ist gestorben,  
 dann müssen Erben Geld besorgen.  
 Man muß bezahlen für Pflegeheim und Grab  
 was als Asylbewerber umsonst ich hab.  
 Man sieht, das Deutscher ein Idiot,  
 muß noch bezahlen wenn er tot.  
 Ich liebe Deutschland, denn wo auf der Welt  
 gibt's für Asylbewerber so viel Geld.  
 Ist Deutschland Pleite, fahr ich heim  
 und sag „Leb wohl du Nazi-Schwein“

„Die deutsche Öffentlichkeit sieht fassungslos die Auswirkungen einer hochgradig kriminellen Politik, die Deutschland in ein Chaos hinein treibt.“

„Man erfuh nun auch, dass es 500 solcher Gefährder gibt, von denen lediglich 80 in Haft sind. Der Rest dieser Gefährder genießt derweil die Vorzüge der Toleranz, stolziert munter im Lande umher und kann vollkommen unbehelligt planen und auch ausführen.“

„Man erzeugt sozusagen ein Vakuum der Inneren Sicherheit, da man nicht das mindeste Interesse daran hat, die sich potenzierenden Gefahren in den Griff zu kriegen.“

„Warum dürfen radikale Islamisten in Deutschland wohnen, leben, hetzen und womöglich töten?“

„Man weiß, dass die radikalen Muslime durch Frau Merkel in hoher Potenz nach Deutschland geschleust wurden, keine Rücksicht auf die Ungläubigen nehmen und ihre Menschenverachtung der Religion und Weltanschauung ungehindert und in brachialer Härte auf dem Boden der Willkommenskultur ausleben.“

„Sie tauchen in den sozialen Versorgungssystemen der BRD ein, um ungestört schwerste Gewalttaten zu planen und umzusetzen. Es soll doch niemand dieser scheinheiligen Vertreter der hemmungslosen Einwanderungspolitik behaupten, dass es sich bei den vielen Straftaten, die fast im Minutentakt die Republik erschüttern, um bedauernswerte Einzeltäter handele. Und sie sind nicht alle traumatisiert und psychologisch gestört. Tatsächlich handelt es sich hier um strukturelle Gewalt, die Frau Merkel persönlich in unser Land importiert hat. Sie war es, die eine wehrlose und gutgläubige Bevölkerung einer millionenfachen potenziellen Gefahr ausgeliefert hat. Diese Frau, die Verantwortung für Leid und Trauer trägt, wagt es, nochmals als Kanzlerkandidatin anzutreten.“

„Blindes Gutmenschentum und linke Täuschungsideologie versucht, richtiges als falsch hinzustellen ... Charakterfeste Bürger werden auf diese Weise zu Feinden der Gesellschaft erklärt, während die wahren Feinde der Gesellschaft zu Helden mutieren.“

.....  
Eine bekannte Taktik der AfD - besonders der in Wolfenbüttel - ist es, sich als unradikal bürgerlich zu präsentieren. Diese Strategie der Selbstverharmlosung muss daher durch einen Blick hinter die Schlips- und Anzug-Fassaden hell beleuchtet werden. Dieser Taktik liegt offenbar Wolffrums Absicht zugrunde, die Wolfenbütteler Polizei und die Staatsanwaltschaft Braunschweig mit gegen mich gerichteten Anzeigen vollzuschütten: Inzwischen sind es bereits drei. Die vierte wird nicht lange auf sich warten lassen.

Trotz seiner im Sinne einer manchmal radikalen AfD-Sprache verbreiteten Aussagen versucht Wolfrum offenbar mit den Anzeigen seine Reputation als einstiger Chefarzt zu bewahren. Schauen Sie mir die Begründungen der Anzeigen an, glaube ich, dass er mit den kommenden juristischen Niederlagen sein Ansehen zum Beispiel als Mitretter der Dettumer Windmühle erst richtig zerstören wird; immerhin hat die Staatsanwaltschaft schon einmal öffentlich erklärt, im Falle seiner Anzeige gegen die Landtagsabgeordnete Kreiser (SPD) seien Aussagen ihrer Zeugin glaubwürdiger gewesen als die Wolffrums. Ob es, wie von der Staatsanwaltschaft seinerzeit angedroht, zu einem Verfahren gegen Wolfrum wegen falscher Verdächtigung gekommen ist, weiß ich nicht. Es gibt eine Reputation, um die Wolfrum nicht bangen muss: Am Tag vor der Bundestagswahl belegte er auf einem Oktoberfest in Schulenrode bei einem Melkwettbewerb mit 320 ml Milch in 90 Sekunden den 2. Platz.

Welche Kultur liegt dem obigen Gröger-Reimen zugrunde? War dem Wahlkampf treibenden Wolfrum bekannt, dass seine Werbeaktivitäten von den widerlichen Reimen auf Facebook begleitet wurden? Wenn ja, wie hat er darauf reagiert? War er es womöglich, der seinen Parteigenossen Gröger wegen Volksverhetzung bei der Justiz angezeigt hat?

Bei der Feier zum 75. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 23. Januar 2020 in Yad Vashem hat Bundespräsident Steinmeier eine bedeutende Rede gehalten. Das folgende Zitat passt zu den Gröger-Reimen, zum Autor dieser Abscheulichkeit und natürlich zu Mitgliedern der Kreisverbände Salzgitter und Wolfenbüttel:

***Ich wünschte, sagen zu können: Wir Deutsche haben für immer aus der Geschichte gelernt. Aber das kann ich nicht sagen, wenn Hass und Hetze sich ausbreiten.***

Es fällt auf, dass in den Medien mehr und mehr darüber berichtet wird, dass Verbindungen von zutiefst Rechtsradikalen zur AfD bestehen. Am 22. Januar 2020 berichtete die Braunschweiger Zeitung:

#### ***Kontakt zur AfD***

*Der Hauptverdächtige im Mordfall des Kasseler Regierungspräsidenten Walter Lübcke hatte möglicherweise engere Verbindungen zur AfD als bisher bekannt. Nach Recherchen des NDR soll der **Rechtsextremist Stephan E.** die AfD im hessischen Landtagswahlkampf 2018 unterstützt haben. Er habe Wahlplakate aufgehängt und mehrere Treffen der Partei besucht. Bisher waren lediglich eine Spende sowie die Teilnahme an einer AfD-Demonstration bekannt.*

Kurz nach der Bundestagswahl (am 29.9.2017) berichtete die BZ in zwei Artikeln über Neonazi-nahe Aktivitäten im Kreisverband Salzgitter. Ein juristisches Verfahren wegen des Verdachts der

Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisation löste ein Kreisverbands-Mitglied aus: Der Mann hatte auf seiner Facebook-Seite das verbotene „Horst-Wessel-Lied“ verbreitet. Hier zur Erinnerung der dritte Vers dieses „Kampfliedes der SA und Parteihymne der NSDAP“:

Zum letzten Mal  
Wird Sturmalarm geblasen!  
Zum Kampfe steh'n  
Wir alle schon bereit!  
Schon (bald) flattern  
Hitlerfahnen über allen  
Straßen (über Barrikaden)  
Die Knechtschaft dauert  
Nur noch kurze Zeit!

In der Ausgabe 169 /Nov./Dez. 2017 veröffentlichte das überregionale Magazin „der rechte Rand“ (David Janzen) diesen Beitrag über den Kreisverband Salzgitter:

### „Krieg gegen das System“

Am Abend der Wahl veröffentlichte der Kreisverband Salzgitter auf seiner Facebookseite kurzzeitig einen Beitrag, in dem davon die Rede war, die Partei habe »den Bundestag gestürmt« und damit eine »Tür für deutschnationales Gedankengut zurück in die deutsche Politik hinein geöffnet«. Mit dem Einzug in das Parlament habe die »nächste Phase im Krieg gegen dieses widerwärtigste System, das je auf deutschem Boden

existierte«, begonnen. Aufgedeckt wurde auch, dass zum AfD-Wahlkampfteam mehrere Neonazis aus der kleinen Kameradschaft «Nationaler Widerstand Niedersachsen Nord» gehörten, die mehrfach durch Straf- und Gewalttaten aufgefallen sind. Andere Mitglieder des Wahlkampfteams der AfD Salzgitter verbreiteten bei Facebook Bilder mit extrem rechten Sprüchen, Symbolen und NS-Propaganda sowie Videos mit der Holocaust-Leugnerin Ursula Haverbeck oder dem »Horst-Wessel-Lied«. Frage hierzu: Wie stand und steht der ehemalige Bundestagskandidat Wolfrum zu diesem seinem Wahlkampfteam im Wahlkreis Salzgitter? Die Gründung des Kreisverbandes Salzgitter, der bis dato zum Kreisverband Wolfenbüttel gehört hatte, war erst zu Jahresbeginn 2017 erfolgt.

Zum Schluss noch zwei Hinweise auf die Semantik des Dr. med. usw. Wolfrum: In einem schriftlichen Dialogversuch mit ihm im August 2017 informierte ich ihn, dass ich Kontakt zu der Wolfenbütteler Holocaust-Überlebenden Lotte Strauß hätte, die 104-jährig in New York lebte: Seine Antwort: *Soo? Offensichtlich lebt sie ja noch. Und was hat sie Ihnen denn weltbewegendes mitgeteilt? Dass sie froh und glücklich ist, bis jetzt noch nicht von der AfD vergast worden zu sein?*

Auf meinen Hinweis auf den schleswig-holsteinischen Landtagsabgeordneten Holger Arppe, der mit der Aussage Aufsehen erregte hatte: ... *man müsse „durch ständige Stichelei das System [...] destabilisieren“. Anschließend müsse man „erst mal das ganze rotgrüne Geschmeiß aufs Schafott schicken. Und dann das Fallbeil hoch und runter, dass die Schwarte kracht! [...]“* (Wikipedia) Arppe wurde wegen Volksverhetzung verurteilt und danach aus der AfD ausgeschlossen. Wolfrum schrieb mir dazu (8.9.17): *Somit für Sie bessere Aussicht, dass sie verhindern können, dass er auch Sie demnächst auf die Guillotine bringt.*

Andre Dolle in der BZ am 5.2.2018:

*Die AfD hat ein Problem. Viele ihrer Mitglieder haben einen Hang zum Rechtsextremismus, haben keine Scheu, gemeinsame Sache mit Skinheads, Neonazis und Rechtsradikalen zu machen.*

Ein Wort an Wolfrum: Ihre „Reputation“ können Sie retten, wenn Sie die AfD sofort verlassen, sich deutlich von den hier zitierten und allen anderen Inhalten konkret distanzieren, sie verurteilen und dazu aufrufen die AfD keinesfalls zu wählen! Den Druck, Anzeigen zu erstatten, werden sie auch los und die Staatsanwaltschaft kann sich um seriöse Fälle kümmern.

Das letzte Wort soll K.D. Heid haben. Ein Zitat von der AfD-Website am 23.1.2020, eingefügt am 2.11.2019.

Überschrift: *Jämmerlich.*

*Deutschland wird von einer Welle dümmlicher halbgarer Kümmerlinge hinweggefegt, wenn nicht Gegenwind entsteht, der dem standhalten kann.*